

**RS OGH 1956/9/5 7Ob290/56,
4Ob537/60 (4Ob538/60), 5Ob224/66,
1Ob43/82, 3Ob614/85, 3Ob559/88,
8Ob116/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.09.1956

Norm

ABGB §418

Rechtssatz

Der Eigentumserwerb nach § 418 ABGB umfaßt nicht allein die verbaute Fläche im streng technischen Sinn, sondern auch die zur bestimmungsmäßigen Benützung des Hauses unentbehrlichen Flächen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 290/56
Entscheidungstext OGH 05.09.1956 7 Ob 290/56
SZ 29/60
- 4 Ob 537/60
Entscheidungstext OGH 22.11.1960 4 Ob 537/60
- 5 Ob 224/66
Entscheidungstext OGH 22.09.1966 5 Ob 224/66
Beisatz: Verbindungswege auf fremden Grund zwischen Baulichkeiten auf eigenen Grundstücken oder zwischen eigenen Grundflächen kann der Bauführer gemäß § 418 ABGB nicht in Anspruch nehmen. (T1)
- 1 Ob 43/82
Entscheidungstext OGH 13.04.1983 1 Ob 43/82
- 3 Ob 614/85
Entscheidungstext OGH 19.02.1986 3 Ob 614/85
Auch; SZ 59/38
- 3 Ob 559/88
Entscheidungstext OGH 15.03.1989 3 Ob 559/88
JBI 1989,582
- 8 Ob 116/16s
Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 116/16s
Beisatz: Eine weitere Ausdehnung ist ausgeschlossen, und zwar selbst dann, wenn dem außerbücherlichen Eigentümer nach § 418 dritter Satz ABGB dadurch eine bücherliche Anschreibung verwehrt wäre. (T2)
Beisatz: Zu den unentbehrlichen Flächen gehören nur Gebäudezugänge oder -zufahrten sowie die zur Reparatur an den Hausmauern unbedingt notwendigen Abstände. (T3)
- 10 Ob 32/17d
Entscheidungstext OGH 14.11.2017 10 Ob 32/17d
Beisatz: Hier: Zufahrt zu einer teils auf fremdem Grund errichteten Garage. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0011092

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.01.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at